

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Verkehrs- und Werkausschusses der Gemeinde Osterrönnfeld am Montag, dem 02. November 2009, im Verwaltungsgebäude Osterrönnfeld

---

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

Az.: 021.322

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Der Ausschussvorsitzende  
Herr Rolf Brandt

Die Ausschussmitglieder  
Herr Peter Gottmann  
Herr Holger Rohweder  
Herr Manfred Trompf  
Herr Jan-Niklas Potten(stellvertretend)

b) nicht stimmberechtigt:

verschiedene Gemeindevertreter und  
bürgerliche Mitglieder, Herr Karsten  
Rüger und Frau Dörthe Martens von  
der Amtsverwaltung, letztere als Pro-  
tokollführerin

c) entschuldigt fehlte:

Herr Dennis Schmidt

Der Ausschussvorsitzende, Herr Brandt, eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Er stellte fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 19.10.2009 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Uhrzeit der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden.

Gegen die ordnungsgemäße Einladung wurden keine Einwendungen erhoben. Aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder ist der Ausschuss beschlussfähig.

Auf Anfrage von Herrn Baldes wurde erklärt, dass über den Antrag der SPD-Fraktion hinsichtlich der Schulwegsicherung im Bereich des Verbindungsweges Aspel Nord/Viadukt während des Tagesordnungspunktes „Haushalt 2010“ beraten werden soll.

Der Ausschussvorsitzende beantragte, die Tagesordnung wie folgt zu erweitern:

TOP 2) Neugestaltung des Sitzungssaals im Verwaltungsgebäude - Anschaffung von Besucherstühlen

Die Änderung der Tagesordnung wurde **einstimmig** beschlossen, sie hat somit folgenden Wortlaut:

## TAGESORDNUNG:

### Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Neugestaltung des Sitzungssaals im Verwaltungsgebäude - Anschaffung von Besucherstühlen
3. Spielplatzangelegenheiten
4. Haushalt 2010
5. Verschiedenes

### Öffentlicher Teil:

#### TOP 1) Einwohnerfragestunde

Es gab keine Wortmeldungen.

#### TOP 2) Neugestaltung des Sitzungssaals im Verwaltungsgebäude - Anschaffung von Besucherstühlen

Herr Brandt berichtete dem Ausschuss, dass für die Neugestaltung des Sitzungssaals noch rd. 3.800,00 € zur Verfügung stehen und regte an, dass deswegen noch neue Besucherstühle angeschafft werden könnten. Für einen Stuhl mit z.B. Holzlehne und Sitzpolster würden die Kosten ca. 120,00 € betragen.

Nach eingehender Diskussion ermächtigt der Ausschuss den Bürgermeister mit **3 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung**, für den Sitzungssaal 15 neue Besucherstühle zum Preis von rd. 120,00 €/Stuhl anzuschaffen. Die z.Zt. vorhandenen Besucherstühle sollen dem Bürgerzentrum zur Verfügung gestellt werden.

#### TOP 3) Spielplatzangelegenheiten

Die Fa. Spielplatzgeräte Maier, Traunreut, hat für die Spielplätze Danziger Straße, Alter Bahnhof, AWO-Kindergarten und Bargesch unter Berücksichtigung der Wünsche der Kinder aus den Kindergärten und der Schule (siehe Niederschrift v. 07.07.2009, TOP 2) Gestaltungspläne erstellt und entsprechende Angebote vorgelegt. Die Angebote wurden den Ausschussmitgliedern ausgehändigt und die Pläne mittels des Beamers vorgestellt.

#### Spielplatz AWO-Kindergarten

Der Ausschuss beschloss **einstimmig**, dass die vorhandenen Geräte durch den Bauhof rückgebaut und die Erdarbeiten noch in diesem Jahr durchgeführt werden sollen. Die Herstellung des Erdhügels wird durch Mitarbeiter der Deula erfolgen, so dass von der Gemeinde nur das dafür notwendige Material zu beschaffen ist.

#### Spielplatz Danziger Straße

Der Ausschuss beschloss **einstimmig**, dass die Fa. Spielgeräte Maier mit der Lieferung und Montage der Spielkombination zum Preis von rd. 12.000,00 € brutto beauftragt und zusätzlich die Rutsche vom AWO-Kindergarten hier aufgestellt werden soll.

#### Alter Bahnhof

Der Ausschuss beschloss **einstimmig**, dass von der Fa. Spielgeräte Maier zwei Kleinfeldtore mit großem Basketballzielbrett zum Preis von rd. 7.000,00 € geliefert und montiert werden sollen.

#### Spielplatz Bargesch

Der Ausschuss beschloss **einstimmig**, dass von der Fa. Spielgeräte Maier eine Wippe und eine Schaukel zum Preis von rd. 3.000,00 € geliefert und montiert werden sollen. Die Schaukel soll im hinteren und die Wippe im vorderen Bereich des Spielplatzes aufgestellt werden.

### **TOP 4) Haushalt 2010**

Herr Brandt erläuterte anhand der den Ausschussmitgliedern vorliegenden Liste die einzelnen Einnahme- und Ausgabeansätze für den Haushalt 2010 in den Bereichen Bauhof, Freibad, Freiwillige Feuerwehr/Jugendfeuerwehr, Ver- und Entsorgung, Straßen- und Wegeunterhaltung, Straßenbeleuchtung, Unterhaltung und Bewirtschaftung gemeindeeigener Grundstücke.

Bei Beratung der HHSt. 7710.9356 beschloss der Ausschuss **einstimmig**, in den Jahren 2010 - 2012 jeweils Haushaltsmittel in Höhe von 15.000,00 € zur Verfügung zu stellen, damit im Jahr 2012 ein Traktor für den Bauhof angeschafft werden kann.

Weiter beschloss der Ausschuss **einstimmig**, für die Sanierung der Regenwasserleitungen (HHSt. 7000.9601) in den Jahren 2011 - 2013 Haushaltsmittel in Höhe von jeweils 50.000,00 € bereit zu stellen.

Bei Beratung der HHSt. 6302.9510 (Schulwegsicherung Viadukt/Aukamp) lag dem Ausschuss der Antrag der SPD-Fraktion vor, den Kurvenbereich im Mittelteil des Verbindungsweges zwischen Aspel Nord (Lafrenz) und Wehraubücke/Viadukt mit einem abgetrennten Geh- und Radweg verkehrssicher umzugestalten.

Nach kurzer Diskussion wurde der Antrag der SPD-Fraktion mit **4 Stimmen zu 1 Stimme** abgelehnt.

Wegen höherer Stromkosten und zusätzlicher Straßenlampen beschloss der Ausschuss **einstimmig**, die Haushaltsmittel bei der HHSt. 6700.5400 für die Jahre 2010 bis 2013 von 35.000,00 € auf jeweils 40.000,00 € zu erhöhen.

Weiter beschloss der Ausschuss **einstimmig**, den Haushaltsansatz in den Jahren 2010 - 2013 bei der HHSt. 5600.5000 auf 3.000,00 € und bei der HHSt. 5800.5110 auf 1.000,00 € festzusetzen und für die Anschaffung neuer Spielgeräte (HHSt. 5810.9350) im Jahr 2010 Haushaltsmittel in Höhe von 30.000,00 € bereit zu stellen.

Der Ausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss **einstimmig**, die vorliegenden Einnahme- und Ausgabeansätze mit den o.g. vorgenommenen Änderungen für den Haushalt 2010 zu beschließen.

## **TOP 5) Verschiedenes**

### **5.1**

Herr Brandt gab dem Ausschuss zur Kenntnis, dass die Verkehrsaufsicht des Kreises im Rahmen eines Ortstermins mitgeteilt habe, dass die Verkehrszählung im Bereich Kieler Str./Mühlenweg ergeben habe, dort einen Zebrastreifen als Fußgängerüberweg zu erstellen. Die Bordsteine der Fahrbahnverengung sollen in reflektierend weiß nachgestrichen werden, ebenso die im Bereich des Friedhofs. Die rot-weißen Barken an der Verengung werden entfernt und durch neue Verkehrszeichen, deren Kosten der Kreis übernimmt, ersetzt.

### **5.2**

Aufgrund eines Hinweises aus der Einwohnerversammlung, dass durch die erste Strebe des neu errichteten Geländers am Durchlass der Wehrau in der Straße „An der Hochbrücke“ z.B. Kinder hindurchrutschen und herabstürzen können, wird beim Kreis der Antrag auf Anbringung einer Absturzsicherung gestellt.

### **5.3**

Weiter gab Herr Brandt dem Ausschuss zur Kenntnis, dass beim Kreisverkehr innerhalb geschlossener Ortschaften Radfahrer im Gegensatz zu Kreisverkehre außerhalb geschlossener Ortschaften Vorfahrt haben. Deswegen wird beim Kreis der Antrag gestellt werden, die jetzigen Schilder am Kreisverkehr an der Bahnhofstraße zu entfernen und durch Verkehrszeichen „Vorsicht Radfahrer“ zu ersetzen.

### **5.4**

Der Ausschuss fragte an, wo das Geschwindigkeitsmessgerät z.Zt. eingesetzt wird. Die Verwaltung wird hierüber in der nächsten Sitzung berichten.

5.5

Es wurde der Hinweis gegeben, dass es für Radfahrer und Fußgänger gefährlich sei, die Kieler Str. im Bereich der August-Borsig-Str./Nikolaus-Otto-Str. zu überqueren. Der Ausschuss wird über eventuelle Lösungsvorschläge im nächsten Jahr beraten.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzende mit einem Dank für die rege Mitarbeit um 21.35 Uhr die Sitzung.

*gez. Brandt*

---

Ausschussvorsitzender

*gez. Martens*

---

Protokollführerin